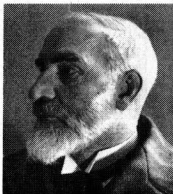


## Der Volksliedsammler Otto Liebhaber

Der Lehrer Otto Liebhaber (1874 bis 1939) war während seiner Dienstzeit in Traunstein auch als Heimatkundler und Schriftleiter des Traunsteiner Wochenblattes tätig. Weit über das Interesse eines Lehrers hinaus beschäftigte er sich mit der Geschichte und Volkskultur Südostoberbayerns.

Otto Liebhabers Vater Josef war Bauer und bewirtschaftete ab 1878 den Wieshof bei Regen im Bayerischen Wald. Als Lehrer war Otto Liebhaber nach Schulstellen in Niederbayern 17 Jahre in Ingolstadt tätig. Nach dem Ersten Weltkrieg kam er nach Traunstein. 1935 zog er mit der Familie nach München.

Obwohl Otto Liebhaber musikalisch nicht besonders begabt war, sammelte er mit großem Eifer schon während seiner Lehrtätigkeit in Ingolstadt — besonders aber dann in Traunstein — alte Lieder und Liedertexte. Er zog durch die Traunstein umgebenden Dörfer,



Otto Liebhaber lebte von 1874 bis 1939. Repro: re

in den Rupertiwinkel, um den Chiemsee — bis Prien und Riedering. Otto Liebhaber sammelte vor allem in den 20er und den beginnenden 30er Jahren. Er schrieb die Texte der Lieder auf „kleine Notizzettel“ — wie Wastl Fanderl zu erzählen wußte, der ihn um 1934 kennenlernte. Vier große Papierschachteln voll Aufzeichnungen hat Otto Liebhaber nach Fanderls Erinnerungen zusammengetragen — mit wenigen Melodien, aber vielen Angaben über Sängerinnen und Sänger.

Nach dem Zweiten

Weltkrieg übergab die Familie seine Zettelsammlung der „Bayerischen Akademie der Wissenschaften“ in München, wo sie leider spurlos verschwunden ist. Nur noch Abdrucke einzelner Lieder im „Leibhaftigen Liederbuch“ (Erfurt 1938), Abschriften Wastl Fanderls und einzelne Rekonstruktionen künden vom Reichtum der Lieder-sammlung Otto Liebhabers.

Wastl Fanderl machte schon 1985 das „Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern“ auf Otto Liebhaber und seine verschollene Sammlung aufmerksam. Zusammen mit seinem 1908 geborenen Sohn Otto Liebhaber junior und seinem Enkel Horst haben wir alle noch vorhandenen Schriften zusammengetragen und versucht, einzelne Teile der Sammlung zu rekonstruieren. Wenn Sie, liebe Leser, von Otto Liebhaber etwas wissen, teilen Sie es uns bitte mit!

Ernst Schusser

Mangfall-Bote

Fr. 13. Januar 95